

Elektronik und Technische Informatik

Diplomarbeitsdatenbank

Version: Schülerin und Schüler



Hardware designen.

Software entwickeln.

Netzwerke managen.

Ablauf der Genehmigung der Diplom- und Abschlussarbeit

Die Abschluss- und Diplomarbeiten werden elektronisch genehmigt und müssen daher über die Diplomarbeitsdatenbank eingepflegt und abgehandelt werden.

Link:

<https://diplomarbeiten.berufsbildendeschulen.at>

Zugangsdaten:

- werden von AV Vogler per Mail versendet

Damit sich die Kandidatinnen bzw. Kandidaten anmelden können, müssen die Betreuerin bzw. der Betreuer, das Diplom- bzw. Abschlussarbeitenthema mit den Kandidatinnen und Kandidaten anlegen.

Timeline für die DA bzw. AA:

Im Sommersemester der 4. Klasse bzw. 3. Klasse der Fachschule werden die Themen gefunden und die Teams zusammengestellt.

Die Themensuche und die Teamzusammenstellung obliegen den Kandidatinnen und Kandidaten selbst. Die Lehrerinnen und Lehrer sowie der Abteilungsvorstand sind gerne dabei behilflich.

Die Teams bestehen aus 2 bis 5 Personen.

Die Diplomarbeitsdatenbank wird meist gegen Ende des Jahres bzw. zu Schuljahresbeginn freigeschaltet. Damit wir keine Zeit verlieren und am Jahresanfang keine Hektik um sich greift wird in der Abteilung Elektronik und Technische Informatik eine Vorabgenehmigung mit einem entsprechenden Formular VOR den Sommerferien abgewickelt. Die Daten müssen dann zu Schuljahresbeginn nur noch in die DA-Datenbank kopiert werden.

Die Vorlagen werden ausgefüllt und mit der Betreuerin, dem Betreuer besprochen, dann beim AV zur Genehmigung vorgelegt.

In der Diplomarbeitsdatenbank müssen folgende Felder ausgefüllt werden:

Themenstellung:

Das kann auch ein Arbeitstitel sein und dieser darf während der DA/AA noch abgeändert werden. Empfehlung: man sollte hier einen ansprechenden Titel (auch kurze Sätze) finden, da dieser Titel auf das Zeugnis gedruckt wird und bei der Bewerbung vorgelegt wird.

Beispiele:

Heartbeat: "akustische Wiedergabe des aktuellen Verfassungszustandes des Körpers"

"Network Based Object Security": In Zusammenarbeit mit einem Internet Provider wurde ein netzwerkbasierendes Alarm- und Sicherheitskonzept entwickelt und implementiert.

...µC-programmierte

Entwicklung und Programmierung einer.....

--



Ausgangslage: (400 Zeichen inkl. Leerzeichen und Satzzeichen)

The screenshot shows a text editor window with a toolbar at the top containing icons for bold, italic, underline, and other text formatting options. The main text area contains the placeholder text "Beschreibung der Ausgangslage." and a status bar at the bottom shows "body p".

Hier wird beschrieben, wie der aktuelle Stand ist.

Bsp: Labormessobjekt

Im Labor sind im Bereich der HF-Technik die Messobjekte veraltet und die neuen Lehrinhalte sind nicht mehr vermittelbar. Speziell im Bereich der Antennen fehlen geeignete Laborübungen. Es sind neue Messgeräte im Frequenzbereich von 8GHz vorhanden, sodass....

A large, empty rectangular box with a black border, intended for the user to write the description of the starting situation.

Projektteam (Arbeitsaufwand):

Schüler/innen	Subthema	Abteilung	Stunden	Hauptverantwortlich
Sabine Testschülerin (tester@test.at)	Subthema 2a	Elektrotechnik	180	Ja
Susanne Schülerin (susis@orglos.at)	Subthema 1a	Elektrotechnik	180	Nein

Das Team ist bereits eingegeben (Betreuer/Betreuerin): hier wird die individuelle Themenstellung eingetragen (Unterthema der Kandidatin, des Kandidaten eingegeben). Die Arbeitszeit darf 180 Stunden nicht überschreiten.

Name	Individuelle Themenstellung	Klasse	Arbeitsaufwand

Projektpartner:

In diesem Feld werden die Firmen und die Kontaktpersonen eingetragen.

Individuelle Themenstellung/Untersuchungsanliegen (800 Zeichen)



Hier kann die Individuelle Themenstellung mit maximal 800 Zeichen beschrieben werden.

body p

In dieser Überschrift steckt das Wort individuelle Themenstellung. Das bedeutet, hier muss genau aufgelistet werden, wer für was zuständig ist. Die Inhalte sind klar getrennt und damit individuell beurteilbar.

Name1:

Name2:

Gemeinsam: Zeitplanung, Dokumentation, Präsentation...



Zielsetzung (400 Zeichen)

A screenshot of a text editor window titled 'Zielsetzung'. The window has a toolbar with icons for bold, italic, underline, and list. The text area contains the placeholder text 'Hier ist Platz für die Zielsetzung'. The status bar at the bottom shows 'body p'.

Hier sieht man, dass man beim ersten Feld „Ausgangslage“ nicht schon das eintragen soll was man machen möchte um die Ausgangslage zu verbessern. Die Zielsetzung wird in diesem Feld definiert.

Bsp: Labormessobjekt

Das Ziel der DA ist es Labormessobjekte die der Normvorgabe der Abteilung Elektronik und Technische Informatik entsprechen zu erstellen und im 8GHz Bereich einsetzbar sind. Die Labormessobjekte werden im 9. und 10. Semester verwendet. Nach einem Testdurchgang werden die Prototypen in einer weiteren DA/AA zu voll einsetzbaren Messobjekten weiterentwickelt.

A large, empty rectangular text box with a black border, intended for the user to enter their goal setting.

Geplantes Ergebnis der Prüfungskandidatin/des Prüfungskandidaten (400 Zeichen)

A screenshot of a text editor window titled 'Geplantes Ergebnis'. The window has a toolbar with icons for bold, italic, underline, and list. The text area contains the placeholder text 'Hier ist Platz für das geplante Ergebnis.'. The status bar at the bottom shows 'body p'.

Das Ergebnis muss nicht mit der Zielsetzung übereinstimmen.

Bsp. Labormessobjekt: Ziel ist ein fertiges voll einsetzbares Messobjekt --- Ergebnis ist eine Prototyp....

Das Ziel der DA ist es je Prüfungskandidatin zwei Prototypen von Labormessobjekten zu erstellen, die im 8GHz Bereich einsetzbar sind. Das Messobjekte von Name1 wird als Patchantenne ausgeführt und eine geeignete Laborvorbesprechung wird erstellt.....



Meilensteine

Wir teilen 5 wichtige Meilensteine ein. Es müssen je Kandidatin, je Kandidat 5 Meilensteine definiert werden. Je Meilenstein wird definiert, was zu diesem Zeitpunkt erledigt sein soll. Zu diesem Termin bespricht man mit der Betreuerin, dem Betreuer den Projektfortschritt und kontrolliert, ob die selbst definierten Ziele erreicht wurden. Die Meilensteine werden dokumentiert (Vorlage vorhanden). Die Meilensteine dienen der Information der Kandidatinnen und Kandidaten, damit ersichtlich ist, ob das Projekt positiv abgeschlossen werden kann. Es darf kein Meilenstein vor Beginn des 5. Jahrganges (9. Semester) [4. Klasse – 7. Semester] vorgesehen sein. Die Meilensteine sind auf das ganze Abschlussjahr aufzuteilen.



Bsp:

- Meilenstein - 22. September:

Name1: Grundkonzept für das Labormessobjekt 1 Name2: Grundkonzept für das Labormessobjekt 2 Name3.....: Grund....

- 2. Meilenstein: 30. Oktober Name1:Name2:.....
- 3. Meilenstein: 18. Dezember Name1:Name2:.....
- 4. Meilenstein: 18. Februar Name1:Name2:.....
- 5. Meilenstein: 20. März Name1:Name2:.....

Rechtliche Regelung (mit dem/den Projektpartner/n erfolgt durch)

In diesem Feld wird dokumentiert, dass die rechtlichen Regelungen mit den Firmen besprochen und unterschrieben wurden. (Wer hat das Recht auf das Produkt; Wer darf es weiterentwickeln; Kostendeckung.....). Auch wenn der Projektpartner die Schule ist, wird hier festgehalten, wer die Kosten zu tragen hat und wer das Endprodukt nutzen kann. Meist ist die rechtliche Regelung umfangreich, sodass in diesem Feld nur vermerkt wird, dass es eine gibt und das komplette Dokument wird unter dem Punkt Dokumente hochgeladen.



Achtung: hier wird auch dokumentiert, wenn eine spezielle Geheimhaltungspflicht einzuhalten ist (und vor allem in welchem Umfang).

Folgender Punkt wird immer eingetragen:

Für die Notengebung wird das vorgegebene Beurteilungsraster des Landesschulrates herangezogen, den Schülerinnen und Schülern wurde das Raster erklärt.

Dokumente

Hier werden alle relevanten Dokumente als PDF hochgeladen.

Folgende Dokumente müssen hochgeladen werden:

- Erklärung (unterschrieben und mit Datum versehen)
- Beurteilungsraster
- Pflichten bzw. Lastenheft
- Rechtliche Regelung

Wieso werden Anträge abgewiesen:

- Falsch oder gar nicht gegendert: Schülerinnen und Schüler – ~~SchülerInnen~~
- Individuelle Aufgabenstellung ist nicht erkennbar
- Meilensteine falsch gesetzt oder nicht zuordenbar (Kandidatin, Kandidaten)
- Rechtschreibfehler
- Grammatikalische und orthographische Fehler
- Erklärung ohne Datum
- Fehlende

Dokumente

Version November 16
SchülerInnenversion
Helmut Stecher

